

## Eigene Situationskarten erstellen

### Kurzbeschreibung

Im Game “Act wisely” haben die Teilnehmenden Situationskarten kennengelernt – in dieser Methode sollen sie solche Karten nun selbst erstellen.

### Dauer

- ❖ Je nach Gruppengröße etwa 45 Minuten.

### Technik und Material (Offline-Format)

- ❖ Computer oder mobile Endgeräte (Tablet, Laptop)
- ❖ Chat-Generator: <https://www.fakewhats.com/generator>
- ❖ Eine der aufgeführten Lösungen oder vergleichbare Alternative: USB-Stick, Cloud-System & WLAN, Verbindungskabel, Beamer, Tablet

### Technik und Material (Online-Format)

- ❖ Computer oder mobiles Endgerät sowie WLAN für alle Teilnehmenden
- ❖ Videokonferenztool mit Möglichkeit zu Breakout-Rooms (z. B. “Big Blue Button”)
- ❖ Cloud-System oder digitale Pinnwand (z. B. “Padlet” oder “Conceptboard”)
- ❖ Chat-Generatoren:  
Whatsapp: <https://www.fakewhats.com/generator>  
TikTok: <https://fakedetail.com/fake-tiktok-profile-genererator>  
Instagram: <https://fakedetail.com/fake-instagram-profile-genererator>

### Ziele

Durch das Erstellen der Karten wiederholen die Teilnehmenden das erlernte Wissen, beispielsweise Strategien von Cybergroomer\*innen. Zudem haben sie die Möglichkeit, einzelne Themen aufzugreifen, die sie besonders interessant oder wichtig finden. Die Posts, beziehungsweise Chatverläufe, die erstellt werden sollen, entsprechen der Lebenswelt der Jugendlichen. Sie können das erlernte Wissen so gezielt auf ihren Alltag übertragen und festigen. Durch das Bearbeiten der Chatverläufe über die jeweiligen Online-Generatoren wird die technische Medienkompetenz gefördert, gleichzeitig können die Teilnehmenden bei der Entwicklung der Geschichte kreativ arbeiten.

### Ablauf Offline-Format

Zu Beginn der Methode werden die Teilnehmenden in Kleingruppen von 3-4 Personen eingeteilt. Jeder Gruppe wird ein Computer oder ein mobiles Endgerät sowie den Zugang zu den Online-Generatoren. Zudem sollte die pädagogische Fachkraft auf Quellen für kostenfrei nutzbares

Ein Projekt von In Kooperation mit Gefördert durch

Bildmaterial hinweisen, damit die Kinder und Jugendlichen ihre Situationskarten mit Bildern bestücken können. Beispiele für solche Bildquellen sind pixabay.de, pexels.com oder unsplash.com.

Die Gruppen suchen sich eines der behandelten Themen aus (Hate Speech, sensible Daten, Cybergrooming, Onlinemobbing), zu dem sie eine Situationskarte erstellen möchten. Außerdem entscheiden sie sich für ein Format, also TikTok-Post, Instagram-Post oder WhatsApp-Chat. Sie haben 20 Minuten Zeit, sich einen Chatverlauf beziehungsweise Post zu dem ausgewählten Thema zu überlegen und diesen mithilfe des jeweiligen Online-Generators zu visualisieren.

Nachdem die Posts oder Chats erstellt wurden, werden diese per USB-Stick oder Cloud-System auf das Gerät der pädagogischen Fachkraft übertragen, sodass sie darüber im Plenum gezeigt werden können. Beim Arbeiten mit Tablets können diese auch per Verbindungskabel direkt an den Beamer angeschlossen werden.

Jede Gruppe präsentiert ihre Karte im Plenum und liest den Chat beziehungsweise Post vor. Die anderen überlegen gemeinsam, wie die Personen im Fallbeispiel reagieren könnten.

## Umsetzung als Online-Format

Auch wenn die Teilnehmenden sich im eigenen Zuhause befinden, kann die Methode durchgeführt werden. Dafür benötigen sie WLAN sowie einen Computer oder ein mobiles Endgerät, mit dem sie sich in ein Videokonferenztool (zum Beispiel "BigBlueButton" oder "Whereby") einloggen können.

Die pädagogische Fachkraft erstellt für die Gruppenarbeit Breakout-Rooms und stellt den Teilnehmenden die Links zu den Online-Generatoren zur Verfügung. Innerhalb jeder Kleingruppe wird eine Person bestimmt, die die Online-Vorlage des ausgewählten Generators in Absprache mit den anderen befüllt und währenddessen den Bildschirm teilt, damit alle in Echtzeit den Stand der Dinge verfolgen können. Sind die Gruppen fertig mit der Erstellung der Situationskarte, speichern sie die bearbeitete Version ab und laden sie auf der digitalen Pinnwand oder im Cloud-System hoch.

Die pädagogische Fachkraft kann infolgedessen auf alle Dateien zugreifen und ihren Bildschirm zur Präsentation der Situationskarten teilen.